

→ Medizinische Chemie	48
H.J. Roth Photodynamische Therapie	
→ DAZ-Interview	55
S. Imhoff-Hasse Bundesopiumstelle – dieser Name bleibt	
→ Recht	61
H.-U. Dettling Generalanwältin contra Europäischer Gerichtshof? (Schlussanträge in Sachen DocMorris)	
→ Gesundheitspolitik	72
K. G. Brauer Etikettenschwindel (Stellungnahme zur Anhörung im Bundestagsausschuss zum GMG)	
→ Das ZL informiert	78
C. Beck, M. Ihrig Identitätsprüfung von L-Carnitin-Präparaten	
→ Unternehmensporträt	81
Wort & Bild – Partner der Apotheke	
→ Berichte	83
Hamburger Kammerpolitik zwischen alten und neuen Spargesetzen	
→ ComPharm	81
Umfrage: Das Internet auf Erfolgskurs 81 Internet-Shopping: Gezahlt wird am liebsten per Lastschrift 81 Strichcode entwickelt: DNA wird computertauglich 82	
→ Feuilleton	83
Wenn sich Chemie und Kunst treffen...	
→ Briefe	84
→ BVA-Info	84
→ Pharma und Partner	114
→ Pharmazeutisches Recht	114
Chemikalien-Verbotsverordnung 133 Europäisches Arzneibuch, Bekanntmachung Bremen: 136 Satzung für das Qualitätsmanagementsystem 137	
→ Fachliteratur	141
→ Was · Wann · Wo	143
Termine und Ankündigungen 143 Tagungen 2003 151	
→ Personen	153
→ Apotheken	153
→ Rückrufformulare	163
→ Impressum	168

Titelfoto: DAZ-Archiv
Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen
DAZ-Beilage: Neue Arzneimittel

Fahrplan für Konsensgespräche aufgestellt

Die Vertreter der Bundesregierung, der Koalitionsfraktionen, der Opposition sowie der Bundesländer haben in ihrer ersten Sitzung am 29. Juni den weiteren Fahrplan für ihre Konsensgespräche zur Gesundheitsreform erörtert. Nach dem guten Start in die Verhandlungen soll die für den 8. Juli geplante Sondersitzung des Bundestags zum Gesundheitssystem-Modernisierungsgesetz (GMG) aufgehoben werden. → 20

Lauterbach: Es mangelt an Qualität, Effizienz und Gerechtigkeit

Unser deutsches Gesundheitssystem zeigt Qualitätsdefizite, wird von vielen Menschen als ungerecht empfunden und gilt als wenig effizient. Dies ist die Einschätzung des Mediziners und Ökonomen Prof. Dr. Karl W. Lauterbach, Mitglied im Sachverständigenrat für die Konzertierte Aktion im Gesundheitswesen. Anlässlich einer Apotheker-Informationstagung der Firma Gehe am 25./26. Juni in Berlin erläuterte Lauterbach seine Sichtweise zum Status quo sowie zu notwendigen Reformen in der Gesundheitspolitik. Ansatzpunkt für seine Betrachtungen waren die drei Dimensionen Qualität, Effizienz und Gerechtigkeit innerhalb des deutschen Systems. → 24

Biggi Bender: Arzneipreise wie bei Brot und Schuhcreme

Wenn es bei Brot und Schuhcreme unterschiedliche Preise gibt, warum dann nicht bei Arzneimitteln? Mit dieser provozierenden Frage machte sich Biggi Bender, gesundheitspolitische Sprecherin von Bündnis 90/Die Grünen auf einer Apotheker-Informationstagung der Gehe am 25. Juni in Berlin nicht beliebt. → 26

Neuer Proteasemmer Atazanavir

Die amerikanische Food and Drug Administration hat den azapeptidischen Proteasemmer Atazanavir (Reyataz®) für die Kombinationstherapie mit anderen antiretroviralen Medikamenten zur HIV-Behandlung zugelassen, wie Bristol-Myers Squibb bekannt gab. Atazanavir ist der erste Proteasemmer der einmal täglich eingenommen werden kann. Er hemmt die Aktivität der HIV-Protease und verhindert bei HIV-infizierten Personen neue Infektionszyklen. → 36

Besonderheiten der Therapie junger Epilepsiepatienten

Im Kleinkindalter ein Schock für die Eltern, in der Pubertät ein Stigma für den Teenager: Das Auftreten einer Epilepsie ist auch heute noch eine böse Zäsur. Dabei können viele epilepsiekranken Kinder und Jugendliche wie ihre Altersgefährten Kindergärten und geeignete Schulen besuchen, Partner finden und ihren Lebensweg gehen. Das setzt aber optimale Umstände der Diagnose, medikamentösen Therapie und psychosozialen Betreuung voraus. Und Expertenwissen: Denn auch bei epileptischen Erkrankungen gilt: Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. → 38